

Pressemitteilung mit der Bitte um Veröffentlichung

Ansprechpartner:

Markus Chmielorz, Diplom-Pädagoge

Rosa Strippe e.V.

Kortumstraße 143

44787 Bochum

info@rosastrippe.de

Telefon (02 34) 640 46 21

Fünf Jahre „Ja“-Wort in Bochum ohne Diskriminierung im deutschlandweit einzigartigen Trauzimmer im Beratungszentrum der Rosa Strippe e.V.

Seit dem 20. Februar 2009 betreibt die Stadt Bochum ein in Deutschland einzigartiges Trauzimmer im Haus des Vereins Rosa Strippe e.V. in der Kortumstraße 143. Vor fünf Jahren widmete die damalige Rechtsdezernentin Diane Jägers als Vertreterin der Stadt Bochum im „Raum der Geschichte(n)“ des Hauses dieses Trauzimmer. Es ist das bundesweit erste Trauzimmer in einem Beratungszentrum für Lesben und Schwule. Damit zeigt sich Bochum als eine Stadt, in der vielfältige Lebensweisen willkommen geheißen werden.

„Im vergangenen Jahr wurde durchschnittlich einmal im Monat bei uns im Haus eine Ehe geschlossen oder eine Lebenspartnerschaft begründet“, so Andrea Mielek, Mitarbeiterin der Beratungsstelle und Ansprechpartnerin für Paare, die sich trauen lassen wollen. „Und nach der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichtes zur Gleichstellung von Lebenspartnerschaften im Einkommensteuerrecht im letzten Sommer ist die Nachfrage noch einmal gestiegen“, so Mielek weiter.

Das Gebäude, in dem sich das Trauzimmer befindet, hat eine bewegte und bewegende Geschichte. Noch in der Kaiserzeit wurde es vom Tabakwarenfabrikanten Cramer erbaut und ging um 1930 an die Frau eines Bochumer Landgerichtsdirektors. Danach zog ein Lungenfacharzt mit seiner Praxis in das im Zweiten Weltkrieg schwer beschädigte und wieder aufgebaute Haus ein. Nach dem Kauf des Hauses durch die Stadt Bochum für die Erweiterung der benachbarten Goetheschule sind hier ab 1970 mehr als drei Jahrzehnte lang viele Schülerinnen und Schüler der Goetheschule unterrichtet worden. Heute verbinden sich in der alten Villa Modernität und Zeitgeschichte eines ganzen Jahrhunderts zu einer gelungenen Mischung - sichtbar auch im Innern durch die historische Zeitleiste im Trauzimmer, dem "Raum der Geschichte(n)", die sowohl die Geschichte des Hauses, als auch die Geschichte der Verfolgung von Lesben und Schwulen dokumentiert.

Das Trauzimmer im Haus der Rosa Strippe kann auch von Paaren aus anderen Städten nach Absprache mit den örtlichen Standesämtern gewählt werden. Interessierte können sich für eine

Besichtigung des Trauzimmers direkt an die Rosa Strippe e.V. wenden oder über das Standesamt der Stadt Bochum einen Termin buchen.

Kontakt:

Rosa Strippe e.V., Telefon (02 34) 640 46 21 – www.rosastrippe.de/trauzimmer

Standesamt Bochum, Telefon (02 34) 910 – 1951 www.bochum.de -> Standesamt